

## **Nothilfe-SMS als Ergänzung zum Notfall-Fax**



**„Das Land Baden-Württemberg bietet ab sofort hör- und sprachbehinderten Menschen eine zusätzliche Möglichkeit, in einer Notlage Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienste zu verständigen.“**

Das sagte Innenminister Reinhold Gall. Hör- und sprachbehinderte Menschen hätten bei einem Notfall bisher nur über ein Notruf-Fax an die 110 oder 112 Hilfe anfordern können. Ergänzt werde diese Möglichkeit jetzt durch die Nothilfe-SMS.

Beim Versand einer SMS könne es zwar technisch bedingt zu einer zeitlich verzögerten Zustellung kommen, dennoch ist Innenminister Reinhold Gall überzeugt, „dass die SMS-Nothilfe für hör- und sprachbehinderte Menschen eine sinnvolle Ergänzung zum Notruf-Fax ist – zumindest bis zur Realisierung einer bundesweiten Notruf-App.“

Aus technischen Gründen könne die Nothilfe-SMS nicht an die bekannten Notrufnummern 110 und 112 gesandt werden, sondern müsse an speziell dafür eingerichtete Telefonnummern geschickt werden. Die SMS werde für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart beziehungsweise der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Von dort werde sie dann an die zuständige Stelle weitergeleitet, von wo aus die Hilfe koordiniert wird. Die Telefonnummern und wichtige Verhaltenshinweise seien auf verschiedenen Informationsblättern zusammengestellt, die das Land mit Unterstützung des Deutschen Schwerhörigenbundes Landesverband Baden-Württemberg e.V. erstellt habe.

**Für Baden-Württemberg** ist bei Notfällen die Polizei per SMS an die 01522/ 1 807 110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönlichen Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 / 50 66 7112 (Telekom und Vodafone), 329 0711 / 50 667 112 (Telefonica/O2) beziehungsweise 1511 0711/ 50 667 112 (E-Plus) erreichbar.

**Info-Quelle / o5.11.2015:** <http://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/nothilfe-sms-als-ergaenzung-zum-notfall-fax>

# Notruf 110

Alle Notrufe, die über 110 eingehen, werden von speziell geschulten Polizeibeamten in zwölf Führungs- und Lagezentren im Land entgegengenommen.

Mit digitaler Telefontechnik und einem leistungsfähigen Einsatzleitsystem werden die Notrufe innerhalb weniger Sekunden mit allen notwendigen Informationen ergänzt. Von den Führungs- und Lagezentren aus erfolgt zentral die Koordination und Führung der Einsatzlagen.

## Verhalten bei Notruf

Sie erreichen die Polizei zu jeder Tages- und Nachtzeit. Wählen Sie im Notfall 110. Diese Nummer gilt für Ihren Festnetzanschluss genauso wie für Ihr Mobiltelefon. Darüber hinaus stehen Ihnen in den Telefonzellen in Baden-Württemberg der Polizei-Notruf 110 und der Feuerwehrruf 112 münz- und kartenfrei zur Verfügung. In diesem Fall weiß die Polizei dann sofort, woher der Anruf kommt, weil der Standort der Telefonzelle bei der Polizei angezeigt wird.

Wenn Sie dringend Hilfe brauchen und deshalb die 110 anrufen, dann muss der Beamte von Ihnen wissen:

- Was (zum Beispiel Unfall mit Verletzten, Schwere der Verletzungen, Einbruch, Verdächtiges) sich ereignet hat,
- wo (in welchem Ort und in welcher Straße) das passiert ist,
- wann (Datum und Uhrzeit) dies war,
- wer (Name, Anschrift, Telefonnummer) anruft,
- wie es passiert ist.

Wählen Sie diese Nummer aber bitte nur in Notfällen. In allen anderen Fällen erreichen Sie Ihre Polizei über die amtliche Telefonnummer, die Sie in Ihrem örtlichen Telefonbuch finden.

## Gehörlose

Gehörlose erhalten in ganz Baden-Württemberg schnelle Hilfe über die landesweit einheitliche Notruf-Faxnummer 110.

Zusätzlich können Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei, der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes senden. Allerdings kann es zu technisch bedingten Verzögerungen kommen. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das Notruf-Fax.

**Info-Quelle:** <http://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/polizei/moderne-technik/notruf-110>

## Beigefügte folgende Flyern:

- Verhaltenshinweise für die Nothilfe-SMS (PDF)
- Anleitung für die Nothilfe-SMS (PDF)
- Flyer zur Nothilfe-SMS (PDF)
- Vordruck Notruf-Fax (PDF)